



Hier ist... *Radio C*

Wie kann man den „Machern“ von *Radio C* helfen ?

Indem Ihr ganz lässig solange an Eurem „Kasten“ dreht, bis Ihr auf Frequenz UKW 101,1 MHz seid und bleibt.

Gebt den heißen Tip weiter. Und schon habt Ihr alles getan, was nötig ist, damit wir weiterhin auf Sendung bleiben.

Je mehr von Eurer „Clique“ bei uns „drauf sind“, um so stärker ist die Position, die wir haben und um so besser (auch für Euch) werden wir unsere Anlagen ausbauen. Auf die Gefahr hin, daß wir Euch unheimlich streßen, noch eine Bitte: Schreibt uns, was Ihr von unserem Programm erwartet, teilt uns mit, was wir tun können, damit wir ein Sender werden, auf den Ihr „steht“.

Sagt uns, wenn Euch etwas nicht in den Kram paßt (übt Kritik), aber teilt uns auch mit, wenn Ihr Radio C „echt stark“ findet (totale Motivation für uns).

Was bedeutet der Name *Radio C* ?

Wir sehen uns als erfrischende, spritzige „neue Welle“, die in der Radiolandschaft schwimmt, also praktisch als Vitamin C fürs Gehör. Als den Sender, der glasklar zu hören ist und (mit Eurer Unterstützung) auch bleibt.

Was wird *Radio C* seinen Fans sonst noch bieten ?

Alles, was unseren Fans gefällt: duftige Music, objektive Nachrichten, die heißesten Informationen aus der Rock- und Popszene. Das alles gemixt mit viel Music zu einem richtigen Radio C-Cocktail.

Was wird *Radio C* vermeiden ?

Dusseliges Gequatsche während der Music von arroganten Moderatoren, lange Ansprachen von irgendwelchen Politikern (oder solchen, die es werden wollen), klein-karierte Parteipolitik. All das wollen wir Euch (und uns) ersparen.

Also, bleibt drauf auf unserer Welle, dem Music-Power-Sender aus Südtirol im Herzen Europas.

Viel Spaß mit *Radio C*

P. S. Anbei zwei Gratisaufkleber, die Ihr überall anbringen könnt, nur bitte nicht da, wo ihn keiner sieht oder es verboten ist.

Denn das ist der beste Beweis für echte Radio C-Fans (vielleicht könnt Ihr den zweiten Eurem besten Freund oder der Freundin abtreten).

die neue „heiße Welle“ aus Bozen in Südtirol...

...und wir finden es einfach super, daß uns sovielen tolle Briefe und Karten erreicht haben, tausend Dank!!!

Ihr werdet sicher verstehen, daß wir (bei der Menge) nicht jede einzelne Zuschrift persönlich beantworten können. In den nächsten Wochen werden wir uns innerhalb der Sendungen bei den Fans, die uns Gedichte, Bilder und besonders „coole“ Briefe geschickt haben bedanken. Aber nun zu den gestellten Fragen:

Seit wann gibt es *Radio C* ?

Seit fünf Jahren senden die Rundfunksender Radio Rosengarten in italienischer Sprache und Radio 104 Südtirol in deutscher Sprache Music, Information und Unterhaltung in Südtirol. Als spezielles Programm für junge Leute und die junggebliebenen wurde Radio C, der „heiße Sound aus Bozen“, geschaffen.

Wer sind die „Macher“ von *Radio C* ?

Ein junges Team aus Südtirolern, Österreichern und Deutschen, dem es Spaß macht „Music total“ zu produzieren und zu senden. Viele von uns sind hauptberuflich in anderen Branchen tätig, oder noch Schüler und Studenten. Der Jüngste z.B ist 14 Jahre alt, und wenn er gerade keine Hausaufgaben macht, hilft er uns bei der Technik im Studio.

Wo produzieren wir Music ?

In den Studios von Radio 104/Südtirol und Radio Rosengarten in Bozen stellen wir unsere Sendungen zusammen, benutzen die Richtfunkstrecken und Umsetzeranlagen dieser Sender auf den Bergen Südtirols und senden über die Frequenz 101.1 MHz unser Programm.

Wo hört man uns ?

In Südtirol, Teilen Österreichs und in Süddeutschland.

Warum hört man uns außer in Südtirol auch in Deutschland und Österreich ?

Die geographische Lage Südtirols und natürliche Hindernisse (Berge und Schluchten) zwingen uns, mit einer wesentlich stärkeren Leistung zu senden, damit man auch überall in Südtirol den Sound von Radio C hören kann. Rundfunkwellen machen an den Ländergrenzen nicht halt (Gott sei Dank) und deshalb hört man auch in Teilen Österreichs und Süddeutschlands unser „Non-Stop - Music-Power-Programm“. Für unsere deutschen und österreichischen Fans haben wir eine Sonderinformation gedruckt, die wir diesem Prospekt beilegen.

Wie ist die rechtliche Situation ?

Wir sind eine südtiroler Firma (Radio C ist ein „Minibetrieb“) und unterliegen damit den italienischen Gesetzen. In Italien sind private Rundfunksender erlaubt, allerdings gibt es auch hier genaue gesetzliche Bestimmungen und Richtlinien, an die wir uns streng halten. Wir sind also kein „Piratensender“, sondern eben ein Mini-Rundfunkbetrieb, der rechtlich vollkommen legal ist.

Welche Probleme haben die Leute von Radio C mit den großen öffentlich rechtlichen Fernsehanstalten ?

Antwort: ganz einfach - gar keine. Auch in Südtirol gibt es staatliche Sender genau wie in Österreich und in Deutschland, dennoch existieren einige hundert kleine Privatsender (zum Teil Ein- und Zweimannbetriebe). Die Medienlandschaft ist daher in Italien etwas „bunter“ als in Österreich oder Deutschland.

Konkurrenz belebt das Geschäft und die kleinen Sender müssen sich halt jeden Tag etwas Neues einfallen lassen, um möglichst viele Hörer zu erreichen. Vieles, was die großen staatlichen Rundfunkanstalten können, ist uns nicht möglich (dazu sind wir zu klein und erhalten auch keine Rundfunkgebühren). Weil wir aber klein und flexibel sind, haben wir andere Vorteile.

Wie ist das mit der Werbung in Radio C ?

Wir erhalten weder eine staatliche Unterstützung noch kassieren wir Rundfunkgelder. Wir machen sozusagen unsere Sendungen „umsonst“, auf eigenes finanzielles Risiko, die einzigen Einnahmen die wir haben sind die Gelder von Werbekunden. Aber keine Angst, speziell im Bereich der Werbung wollen wir beweisen, daß es möglich ist, gute Rundfunkwerbung zu machen, die auf den Hörer nicht störend wirkt, weil echte Information zu interessanten Produkten ihn auch zum Schmunzeln bringt und genau zu unseren Radio C-Fans paßt.

Warum Testsendungen ?

In unserem bisherigen Musicprogramm haben wir Euch öfters erklärt, daß dies eine Testsendung von Radio C ist. Solange unsere Richtfunkstrecken und die Sendeantennen nicht hundertprozentig ausgebaut sind, gibt es technische Probleme.

Ihr habt sicher bemerkt, daß wir ab und zu abschalten, um die Richtfunkstrecken neu einzustellen, die Antennenfelder auszurichten und um die Studioteknik für Radio C auf „Vordermann“ zu bringen. Dies dauert bei uns ein bißchen länger, da wir zusammen mit Freunden und Fans von Radio C vieles selber machen.

Sind die Macher von Radio C die Nachfolger von irgendwelchen früheren Musicsendungen aus Südtirol ?

Es stimmt, daß einige aus unserem Team früher bei anderen Sendern tätig waren, aber wir gehen unseren eigenen Weg.

Über unser Programm entscheiden nicht „Programmdirektoren, Generalintendanten und ähnliche hohe Tiere“, sondern ganz allein die Hörer. Aufgrund Eurer Wünsche, Anregungen und Tips gestalten wir in Zukunft das Programm.

Wie sieht nach der Testphase Radio C aus ?

Genauso, wie Ihr es haben wollt, damit meinen wir unsere Fans in Südtirol und überall dort, wo Ihr uns hören könnt. Eure Gehörgänge stopfen wir mit Wunschkonzerten, Telefoninterviews, Aktion- und Liveauftritten voll. Eure Ohren werden also ganz schön was zu hören bekommen. Genaues werden wir Euch noch rechtzeitig bekanntgeben.

Wie lange wird es Radio C geben ?

Tja, Freunde da seid Ihr angesprochen. Wenn Ihr wollt, „ewig“. Denn bei uns entscheiden die Fans von Radio C. Wir hoffen, daß wir gut ankommen, sonst erhalten wir keine Werbeeinnahmen und uns geht es wie vielen kleinen Betrieben, wir müßten den Laden „dicht machen“.

Und das wollt Ihr doch nicht, oder?

Sind die Leute von Radio C auch an die Hör-Muschel zu kriegen ?

Natürlich, aber bitte habt Verständnis, daß wir in der Aufbauphase dem Ansturm auf unser Telefonnetz noch nicht standhalten können. Das Miniteam von Radio C ist momentan total am „rotieren“ und wird Euch zu gegebener Zeit die Telefonnummern durchgeben.